



MEIN SONNTAGSBLATT

7

Maria Hochfest der
Gottesmutter B

In der Bibel steht:

„So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen.“

Lk 2,16–19 (Lukasevangelium)



**Für mein
Leben:**

Maria ist die Mutter von Jesus. Mit ihrer mütterlichen Fürsorge spricht sie viele Menschen auch heute noch an. Sie ist wie ein Bindeglied zwischen den Menschen und Gott. Wir dürfen unsere Sorgen und Bitten zu ihr bringen. Hast du schon einmal zur Heiligen Maria gebetet? In vielen Kirchen sind eine Marienstatue und Kerzen zu finden. An diesem Ort können wir unsere Anliegen zu ihr sprechen. Sie hat immer ein offenes Ohr, wie eine Mutter, und tritt vor Gott für uns ein. Das „Gegrüßet seist du Maria“ ist das wichtigste Gebet in der Marienverehrung.

Gebet:

Guter Gott, danke für meine Mama. Sie sorgt für mich und ich kann immer zu ihr kommen. Danke, dass ich meine Anliegen auch zur Gottesmutter in einem Gebet sprechen kann. Amen.



Was wünschst du dir für das Jahr 2024?
Wer oder was braucht Schutz
(Tiere, Menschen, Freundinnen und Freunde, ...)?
Schreibe deine Wünsche in das leere Feld im Mantel der Maria.



Im Gebet kannst du dich auch an die Gottesmutter Maria wenden.

Red/Text: Stefanie Litzfelder, Illustration/Layout: Christian Bode/ww.kikifox.com, Hrsg: Deutscher Katechetten-Verein e.V. in Zusammenarbeit mit dem Ressort Seelsorge und Bildung der Erzdiözese München und Freising 2024, Bezug: dkx, Preisungsstraße 97, D-81667 München, Tel. 089/148092-1245, Fax -1237, E-Mail: buchservice@kateketten-verein.de

